Rumohra recentior



Deutscher Name: /

Taxonomie: Echte Farne; Wurmfarngewächse

Art benannt durch: Unger

Jahr: 1874

Erdzeitalter: Eozän

Alter: 48 Millionen Jahre

Verwandtschaft:

R. recentior lässt sich innerhalb der Wurmfarngewächse der noch heute existierenden Gattung Rumohra zuordnen. Der heutige Schwerpunkt liegt mit fünf Arten auf Madagaskar. Weiterhin gibt es 2 der Arten nur in Brasilien, eine auf den zu Chile gehörenden Juan-Fernandez-Inseln und eine weit verbreitete Art (von den Galapagosinseln über Teile Nord- und Südamerikas, Afrikas, Australiens bis hin zu Neuseeland).

Zeitliche und geographische Verbreitung:

Die Wedel von Farnen werden wegen ihrer Wuchsform nur selten in der Grube Messel gefunden. *R. recentior* ist unter anderem auch mit wenigen Resten aus der etwas jüngeren Fossillagerstätte Eckfelder Maar im Rheinland bekannt. Die Art taucht im Mittleren Eozän auf und existiert bis zum Ende des Unteren Oligozän. Somit ist die Grube Messel eine der ältesten Fundstellen von *R. recentior*. Außerhalb Deutschlands sind Fossilien dieses Farns u.a. in Tschechien und Bulgarien ausgegraben worden.